

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Bezirksausgabe Nord. 1940-1942 1941

141 (23.5.1941) Bezirksausgabe Hagenau-Weissenburg

BEZIRKSAUSGABE HAGENAU-WEISSENBURG

Folge 141

STRASSBURGER NEUESTE NACHRICHTEN

23. Mai 1941

HAGENAU

Haus des deutschen Handwerks

Hagenau, 23. Mai. In der Geschäftsstelle der Kreishandwerksschaft, Hermann-Göring-Straße 6, ist eine Umgruppierung vorgenommen worden. Die Geschäftsräume befinden sich jetzt im ersten Stock. Der Ladenraum des Erdgeschosses wird in einen Ausstellungsraum umgewandelt werden, in dem die verschiedenen Handwerkszweige des Kreises jeweils Ausstellungen organisieren können. Die Handwerker des Kreises haben so Gelegenheit, ihr Können zu beweisen. Mit dem Ausstellungsraum in der Hermann-Göring-Straße ist der Grundstein gelegt zum Hause des deutschen Handwerks in Hagenau.

Stromsperre als Strafe

Hagenau, 23. Mai. Für Verdunklungsünder ist künftighin die Stromsperre vorgesehen. Diese Warnung wird wohl Wunder wirken. Des weiteren weist das Landkommissariat auf die Notwendigkeit einer strengen Befolgung der Luftschutzbestimmungen hin. Wer bei einem Alarm den Luftschutzraum nicht aufsucht, verstößt gegen die Bestimmungen und verliert Anrecht auf Entschädigung. Fürsorge und Versicherung fallen aus für solche Verdunklungs- oder Getötete, die sich bei einem Luftangriff den bestehenden Bestimmungen entziehen haben.

Zwei wertvolle Filme

Hagenau, 23. Mai. Zwei beachtenswerte Filme laufen augenblicklich in der Hagenauer Filmtheater. Wie sehr das Zeitgeschehen alle Kreise des deutschen Volkes vereint, zeigt der wirkungsvolle Film »Wunschkonzert«, der zugleich einen Blick hinter die Kulissen des Rundfunks ermöglicht. Der Film »Im Schatten des Berges« singt das hohe Lied der Einsatzbereitschaft und des Pflichtbewusstseins. Sonntagvormittag um 11 Uhr findet abermals in den Palast-Lichtspielen eine Wochenschau-Sondervorstellung statt.

Vom Heuboden gestürzt

Uhrbruch, 23. Mai. Der 62 Jahre alte Landwirt Johann Urban hatte den Heuboden bestiegen, um Stroh zu holen. Dabei trat er einen Fehltritt und stürzte durch die Gerüstlücke auf beträchtlicher Höhe ab. Glücklicherweise fiel er auf einen Kleehaufen, der unten in der Tenne lag. Nichtsdestoweniger zog er sich bei dem Versuch, sich am Rande der Luke festzuhalten, eine Armverrenkung zu.

Der Landmann am Werk

Uhrweiler, 22. Mai. Die Frühjahrsbestellung ist in unserer Gemeinde beendet. Auch die Arbeiten im Weinberg sind erledigt. Ruhen darf der Bauer nun aber doch nicht. Die Distelbekämpfung muß gewissenhaft durchgeführt werden und die Felder müssen für das Rübensetzen vorbereitet werden. — Der Reichskriegerbund hielt am Sonntag eine gut besuchte Versammlung ab.

1000 Rinder für unsere Bauern

Fortgesetzte Betreuung der Landwirtschaft

Hagenau, 23. Mai. Die Kreisbauernschaft setzt die Betreuung der Landwirte auch in der schönen Jahreszeit fort. Sie hat ihnen nicht nur Anweisungen über den Feldbau gegeben und Saatgut und Handelsdünger zur Verfügung gestellt, sondern sie setzt auch die Ergänzung des Viehbestandes fort, um so die Leistungsfähigkeit unserer Bauern zu steigern und ihre Betriebe rentabler zu gestalten. In den vier letzten Wochen sind 770 Kühe, 300 Ochsen, 5 Bullen, 5 Zuchteber, 40 Zuchtsauen an die Bauern des Kreises abgegeben worden. Es rollen noch weitere Viehtransporte an.

Im Zuge der Hebung der Rinderzucht ist in Hagenau, Rohrwiler und Röschwoog eine Stierkörung durchgeführt worden. Es hat sich ergeben, daß das Zuchtmaterial in der früheren Zuchtzentren Röschwoog und Rohrwiler zum Teil gut und sehr gut ist. In Hagenau und Umgegend sind hingegen noch Anstrengungen zu ma-

chen, um das Material zu verbessern. Es wird dies eine Arbeit sein, die sich auf Jahre erstreckt.

Seit 1. April wird die anfallende Milch durch die Milcherzeugungsgenossenschaft erfaßt. In Hagenau werden täglich 5000 Liter verarbeitet, die aus der näheren Umgebung der Stadt zusammengeführt werden. In nächster Zeit werden weitere 2000 Liter aus der Gegend von Bischweiler erfaßt werden und 1000 Liter aus der Gegend von Sufflingheim. Die ganze anfallende Milch wird im Kreis Hagenau selbst wieder verwertet. Die Verarbeitung wird augenblicklich in der Molkerei Stoll vorgenommen, außerdem sind die verschiedenen Kleinmolkereien des Kreises noch in Betrieb. Augenblicklich sind Bauarbeiten im Gange, um die frühere Sägerei und Mobelfabrik Kleemann, in Hagenau, zu einer Molkerei umzugestalten. Sie wird nach Fertigstellung in der Lage sein täglich 15 000 Liter Milch zu erfassen.

Nach dem Tag der Leichtathleten

Überraschende Fußballergebnisse — Der Basketball lebt

Hagenau, 23. Mai. Die Bahneröffnung für die Leichtathleten wurde in Bischweiler von dem dortigen FC, unter Leitung des Kreisfachwarts Siber mustergültig organisiert. Die Teilnehmer waren zahlreich am Start und die Resultate durchschnittlich gut. Im Fußball konnte sich Schweighausen mit einem 6:1-Sieg über Bischweiler erwartungsgemäß für die nächste Runde des Tschammerpokals durchsetzen. Dagegen mußte sich Walk in Kaiserslautern eine hohe 1:15-Niederlage gefallen lassen. In der Bezirksklasse gewann Weissenburg gegen Reichshofen mit 5:2 und in der Kreisklasse holte sich Rohrwiler in Drusenheim einen 2:0-Sieg. In den unteren Mannschaften ist ein 7:3-Erfolg von Schirrhein über Oberhofen und ein 5:2-Erfolg Bischweilers über Drusenheim zu vermerken. In einem Freundschaftstreffen unterlag Hagenau

überraschend mit 4:5 gegen Neuhof und Schirrhein wurde in Müggensstern mit 3:5 geschlagen. Weitere Resultate: Schweighausen II — Ohlungen 1:2, Herlisheim HJ. — Drusenheim HJ. 8:1. In einem Basket-Treffen zwischen Schirrhein und Gundershofen siegte die Platzfünf mit 40:35.

Der kommende Sonntag bringt für Schweighausen das erste Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Bereichsklasse. In Zabern wird bestimmt den Leuten Knechts der Sieg nicht leicht gemacht. Schweighausen hat im Laufe der Spielzeit stets gute Form an den Tag gelegt. In den unteren Mannschaften finden folgende Treffen statt: Sesenheim — Schirrhein, Bischweiler — Hagenau und Drusenheim — Oberhofen. — In Schirrhein findet ein Basket-Treffen zwischen den Einheimischen und Weibruch statt.

Bäuerlicher Gemeinschaftsgeist

Niederbronn, 23. Mai. Infolge der späten Rückführung unserer Gemeinde im verflorenen Jahre, konnten die Bauern keine hinreichenden Futtermittel einlagern. Sie stehen infolgedessen augenblicklich etwas knapp. Da hat aber der Gemeinschaftsgeist abgeholfen. Es sind gemeinsam große Weideplätze angelegt worden, auf die morgens das Vieh verbracht wird, das man bei der Tagesarbeit nicht benötigt.

Handwerker lernen Buchführung

Reichshofen, 23. Mai. Am 19. Mai wurden in unserer Gemeinde zwei Lehrgemeinschaften für Buchführung eröffnet. Sie haben zum Zweck, Handwerk und Einzelhandel mit der zur sicheren Führung ihres Geschäftes notwendigen Buchführung vertraut zu machen. Ein Lehrgang läuft jeweils montags und donnerstags, der zweite dienstags und freitags, um 19,30 Uhr, im Schulsaal der Mädchenschule.

Willkommene Abwechslung

Merzweiler, 23. Mai. Die Veranstaltungen der Gaufilmstelle erfreuen sich in unserer Landgemeinde zunehmender Beliebtheit. Das gibt nicht nur allenthalben etwas Neues im Orte, sondern zugleich manches Lehrreiche. So hat der Film »Der Fuchs von Glenarvon« recht eindrucksvoll das Festhalten am heimatischen Boden und am völkischen Brauchtum gezeigt. Die Wochenschau brachte spannende Ausschnitte aus der Kampftätigkeit der Wehrmacht.

Beim Fußballspiel verunglückt

Rohrwiler, 23. Mai. Am Sonntag brach sich der Fußballspieler Robert Schneider von hier bei einem Spiel in Drusenheim das Nasenbein und mußte sich nach Hagenau in Spitalbehandlung begeben.

WEISSENBURG

NS-Frauensschaft umgezogen

Weissenburg, 23. Mai. Das Deutsche Frauenwerk, Kreis- und Ortsfrauenschaftsleitung Weissenburg, ist vom Haus der Kreisleitung in die Hermann-Göring-Straße 13 umgezogen. Die Büros befinden sich im 2. Stock, wo alle Abteilungen und Einrichtungen des Frauenwerkes untergebracht werden. Bürostunden finden jeden Dienstag und Freitag von 9-12 und von 15-18 Uhr, sowie jeden Mittwoch und Donnerstag von 9-12 Uhr statt. Fernsprecher Nr. 67.

Marmelade für Minderbemittelte

Weissenburg, 23. Mai. Am Samstag, den 24. Mai, von 15 bis 17,30 Uhr, wird in der Dienststelle der Ortsgruppe Weissenburg der NSV, an die WHW, Unterstützungsberechtigten Marmelade ausgegeben. Gefäße sind mitzubringen.

Plötzlicher Tod

Merkweiler - Pechelbrunn, 23. Mai. Eines plötzlichen Todes verstarb der kaufmännische Leiter der Deutschen Erdöl-Aktiengesellschaft, Direktor Paul Viertel. Ein Herzschlag hat dem 47jährigen, arbeitsfreudigen Mann am Mittwoch ein jähes Ende bereitet. Der allzufrüh Dahingegangene widmete seine ganze Kraft den

VERDUNKELUNG von 21,14 bis 5,42 Uhr

Pechelbrunner Werken. Die Deutsche Erdöl-Aktiengesellschaft verliert in ihm einen tüchtigen, pflichteifrigen Beamten, die Gefolgschaft einen vorbildlichen Vorgesetzten, dem sie ein treues Andenken bewahren wird.

PARTEIAMTLICHE BEKANNTGABEN

NSDAP. - KREISLEITUNG HAGENAU
Deutsches Frauenwerk, Ortsgruppe Drusenheim. — Heute Freitag, um 21 Uhr, findet im Saale »Zum Hirschen« eine Werbeversammlung statt, zu der alle Frauen von Drusenheim eingeladen sind. Es spricht Frau v. Keussler, Heidelberg.
Deutsches Frauenwerk, Ortsgruppe Hagenau-Mitte. — Morgen Samstag, um 20,30 Uhr, findet in der Aula der Hohenstaufenschule der erste Pflichtabend der vereinigten Ortsgruppe Hagenau-Mitte statt. Es spricht Frau v. Keussler, Heidelberg.
Deutsches Frauenwerk, Ortsgruppe Weibruch. — Am Sonntag, den 25. Mai, um 15,30 Uhr, fin-

Hansaplast ist quer-elastisch, d. h. seitwärts dehnbar. Das ist das Besondere an diesem praktischen Schnellverband. Er folgt jeder Bewegung, zerrt und behindert nicht.
Kleine Wunden schnell verbunden mit Hansaplast
Der Name ist Hansaplast. Bitte genau beachten!

det im Gemeindehaus von Weibruch eine Werbeversammlung der Frauenschaft statt. Alle Frauen sind eingeladen. Es spricht Frau v. Keussler, Heidelberg.

STATT BESONDERER ANZEIGE
Meine innigstgeliebte Gattin, unsere liebe Schwägerin, Tante und Verwandte,
Frau Magdalena Göttmann
geb. MÜLLER
ist nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 76 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft entschlafen.
WEISSENBURG, den 21. Mai 1941.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Franz GÖTTMANN.
Die Beerdigung findet am Samstag, den 24. Mai, vormittags um 10 Uhr, vom Trauerhause aus, statt. (32251)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Heute nachmittag entschlief unerwartet rasch meine innigstgeliebte Gattin, meine liebe Mutter, unsere unvergessliche Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante
Frau Augusta Stöhr
geb. LALUET
im Alter von 38 Jahren.
HAGENAU, den 21. Mai 1941.
Adolf-Hitler-Straße 65
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Samstag, den 24. Mai 1941, um 9 Uhr vormittags, vom Bürgerspital aus, statt. (32259)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere Schwägerin, Tante, Kusine und Verwandte,
Fräulein Elisabeth Bacher
nach längerer, schwerer Krankheit, im Alter von 72 Jahren, sanft entschlafen ist.
WEISSENBURG, den 21. Mai 1941.
Schweigener Straße 1
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. Mai 1941, nachmittags 2,15 Uhr, vom städtischen Krankenhaus aus, statt. (32294)

HAGENAU
Die Geschäftsstelle der „Strassburger Neueste Nachrichten“ (Bezirksausgabe Hagenau-Weissenburg) befindet sich in HAGENAU:
Am Horst-Wessel-Platz
Annahme von Drucksachen, Anzeigen und Zeitungsbestellungen.
Anzeigen in unserer Bezirksausgabe werden zu ermäßigten Preisen berechnet.
Geschäfts-Anzeigen: die mm-Zelle mit 8 Rpf.
Familien- und Kleinanzeigen: die mm-Zelle mit 5,8 Rpf.

Werde Mitglied der NSV.
Suche für sofort tüchtige **Näherinnen** für Heimarbeit in Damenkleidern und Schürzen. Näheres bei **Frau HOERNEL, HAGENAU** Ladhofstraße 3. (32300)

Wer etwas Gebrauchtes kaufen oder verkaufen will.
Zu verk. vollst. **Laden-EINRICHTUNG** 9 Glasschränke, Dekorationsständer, 1 eich. Ausziehtisch, alles wie neu, und echte Krist.-Service **Hemmer, Marienthal.** (182)
Hagenauer Geldhäftsleute laßt Eure **Budhaltung** fachmännisch ausführen! Ang. unt. **HA. 54.941** an d. N. N. in Hagenau.

Grosse u. schöne **Wirtschaft** in Oberbetschdorf **sofort zu vermieten.**
Angebote unter **M 23097** an die Strassb. Neueste Nachrichten.

FILMTHEATER HAGENAU 23. bis 29. Mai
täglich 8 Uhr ausser Donnerstag SONNTAG 2, 5 und 8 Uhr
ILSE WERNER - CARL RADDATZ
Wunschkonzert
Ein Cine-Allianz-Film der UFA die Konfliktreiche Geschichte einer Liebe.
Marika Röck - Heinz Rühmann - Paul Hörbiger Hans Brausewetter
DIE DEUTSCHE WOCHENSCHAU

Tüchtiger **Zeitungsverkäufer** für Strassenverkauf in **HAGENAU** 54062
sofort gesucht. Angebote unter **HA. 54062** an d. N. N. in Hagenau.

Güterrechtsregister
In Band VII Seite 391 wurde heute eingetragen, daß die Eheleute **WALTZ Heinrich**, Buchhalter in Hagenau, und **Martha Maria Eugenie geb. WOLFF** laut Ehevertrag vor **Notar Michael WAGNER** in Niederbronn als Amtsverweser des **Notariats Müller** in Hagenau vom 5. Mai 1941 Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart haben.
Hagenau, den 21. Mai 1941. **Amtsgericht.** 54076

Wirtschaft in Oberbetschdorf **sofort zu vermieten.**
Angebote unter **M 23097** an die Strassb. Neueste Nachrichten.

PALAST-FILMTHEATER
täglich 8 Uhr ausser Dienstag
Im Schatten des Berges
Ein Film der Bavaria-Filmkunst mit **ATTILA HÖRBIGER - HANSI KNÖTECK**
Aus der Bergwelt — ein ungewöhnliches menschliches Erlebnis
Von Patagonien nach Feuerland
DIE DEUTSCHE WOCHENSCHAU

Filmtheater Bischweiler
ILSE WERNER - KARL RADDATZ in
« WUNSCHKONZERT »
der Cine-Allianz-Film der UFA.
DIE DEUTSCHE WOCHENSCHAU
Vorstellungen: Freitag 20 Uhr, Samstag 20 Uhr, Sonntag 15,30 und 20 Uhr
Sonntag nachm. 13,15 Jugend-Vorstellung

BEKANNTMACHUNG
Ansteckende Blutarmut
Unter dem Pferdebestand des **Ludwig WOLFF** in Stättmatten ist die ansteckende Blutarmut festgestellt worden.
Die erforderlichen Schutzmaßnahmen sind getroffen worden.
Hagenau, den 19. Mai 1941.
Der Landkommissar. 54069

BEKANNTMACHUNG
Rotz-Erlöschen
In der Gemeinde Röschwoog ist der Rotz erloschen. Die angeordneten Verhaltens- und Schutzmaßnahmen werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.
Hagenau, den 16. Mai 1941.
Der Landkommissar. 54068

STATT BESONDERER ANZEIGE
Nach kurzem, schweren Leiden ist am Mittwochsabend mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwiegervater, Bruder und Onkel

Jakob Eichacker
Schmiedemeister

im Alter von 73 Jahren entschlafen.
LAMPERTHEIM, den 21. Mai 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Samstag, den 24. Mai, nachmittags 1,30 Uhr, im engsten Familienkreise statt. (10593)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater, Herr

Philipp Mangold

heute nach kurzem Leiden, im Alter von 84 Jahren, sanft entschlafen ist.

BARR, den 22. Mai 1941.

Die trauernde Familie.
Die Beerdigung findet am Sonntag, den 25. Mai, nachmittags 3 Uhr, statt. (10549)

Huber-Vogel & Co
STRASSBURG-NEUDORF-METZGERTORHAFEN - FERNRUUF 413-00-413-02-404-05
SÄGEWERK BISCHWEILER - ZWEIGST: PFAFFENHOFEN - MÜLHAUSEN-METZ

HÖLZER
FUSSBODENALLER ART - STANGEN SPERR-TISCHLER- & HOLZFASER-PLATTEN

1000m nimmst du ab
400 cbm trockene lose Eichenblockware 27-60 mm
100 cbm Eichenkantholz 4.7-17/17 cm 1.00-2.00 m

STATT BESONDERER ANZEIGE
Heute verschied nach kurzem Leiden, unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Onkel und Verwandter, Herr

Karl Immig

in Alter von 69 Jahren.
STRASSBURG-NEUDORF, den 21. Mai 1941.
Kestenholzer Straße 16.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Samstag, den 24. Mai, vormittags 8 Uhr, von der kath. Kirche St. Aloysius aus, statt. (10608)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß mein innigstgeliebter Gatte, unser guter Vater, Bruder, Schwiegervater, Großvater, Schwager, Onkel und Verwandter, Herr

Johann Dietsch

nach kurzem Leiden, in seinem 81. Lebensjahre, sanft entschlafen ist.

MUNDOLSHEIM, den 21. Mai 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. Mai 1941, nachmittags 3 Uhr, in Mundolsheim statt. (10545)

Wirtschaft
gegenüber Kasernen
sofort günstig zu vermieten.

Angebote unter P 23098 an die Strassb. Neueste Nachrichten.

STATT BESONDERER ANZEIGE
In tiefer Trauer teilen wir hierdurch mit, daß mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Vetter, Herr

Alfons Levy
Kaufmann

nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 64 Jahren, am 21. Mai 1941, sanft entschlafen ist.

STRASSBURG, den 23. Mai 1941.
Welturmring 25

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet im engsten Familienkreise statt. (10640)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Hiermit die traurige Mitteilung, daß mein lieber Gatte, unser guter Vater, Großvater, Schwiegervater und Verwandter, Herr

Wilhelm Fritsch
Metzgermeister

am 21. Mai 1941, nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 76 Jahren, sanft entschlafen ist.

STRASSBURG-BISCHHEIM, den 21. Mai 1941.
Offiziersgasse 38

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Sonntag, den 25. Mai 1941, in aller Stille statt. (10641)

Versteigerungen
Nachlassversteigerung.
Samstag, 24. Mai 1941, vormittags 10 Uhr, zu Strassburg, im Versteigerungslokal Kaufhausgasse, versteigere ich gegen bar und 10% Aufgeld:
Möbel aller Art sowie ein Klavier.
Bruno Wirth, Gerichtsvollzieher, Strassburg, Buchweiler Straße 2. (32282)

Kanzlei der Rechtsanwälte
F. STEHBERGER & P. SCHRECKENBERG
STRASSBURG, Münsterergasse 21

Geschäftsverkauf
Zweite Veröffentlichung
Laut Privatkaufvertrag vom 28. April 1941, der dem Chef der Zivilverwaltung zur Genehmigung vorgelegt wurde, hat Herr Karl Mühlenmatt und dessen Ehefrau, geb. O. Kern, wohnhaft zu Strassburg, Spießgasse Nr. 23, an Herrn Bornert Alfons, Elektromeister in Sulzfeldweyherheim, sein elektrotechnisches Installationsgeschäft mit Kundschaft, Ladeneinrichtung sowie das vorhandene Warenlager verkauft.
Etwasige Einwendungen sind innerhalb 10 Tagen von der heutigen Veröffentlichung an, zu Händen der obgenannten Rechtsanwälte geltend zu machen.
Diese Anzeige erfolgt in Wiederholung derjenigen, erschienen in diesem Amtsblatte am 11. Mai 1941. (32276)

Für die Veröffentlichung:
F. STEHBERGER, Rechtsanwalt.

STATT BESONDERER ANZEIGE
Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Gatte, Bruder, Schwager, Onkel, Herr

Josef Vogel

im Alter von 30 Jahren plötzlich verschieden ist.
STRASSBURG-PFAFFENHOFEN, den 22. Mai 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet in aller Stille statt. (10596)

TODESANZEIGE
Heute morgen entschlief plötzlich und unerwartet durch Gottes unerforschlichen Rat nach einem arbeitsreichen Leben im Alter von fast 48 Jahren mein über alles geliebter Mann, unser lieber Bruder und Schwager,

Paul Viertel

kaufmännischer Direktor der Deutschen Erdöl-Aktiengesellschaft Treuhandverwaltung Pechelbronn
MERKWEILER-PECHELBRONN, den 21. Mai 1941.
FULDA, Rudolf-Jordan-Straße 13.
BERLIN, BRÜSEL, MEXICO-STADT.

In tiefer Trauer:
Anneliese VIERTEL, geb. Knuth, Adolf VIERTEL, dipl. Volkswirt, Gertrud VIERTEL, geb. Wegs, Kurt VIERTEL, Kaufmann, Charlotta VIERTEL, geb. Demantowski, Luise ROEWER, geb. Viertel, Fritz KNUTH, Kaufmann, Emmi KNUTH, geb. Groger, Hertha ZAHN, geb. Knuth, Martha KNUTH.
Die Trauerfeier für die Ueberführung findet Freitag, den 23. Mai 1941, um 14 Uhr in der evangelischen Kirche in Merkweiler-Pechelbronn statt. (32280)

Lagerplatz
mit Schuppen, über 10 000 qm Fläche, Wasser und Bahn, für 7000 RM. zu verkaufen und sofort anzutreten.
Allenbeauftragte: (32225)
A. & M. GOERINGER, Manteuffelstr. 35. Ruf: 201.24.

Gelände od. Lagerplatz
Größe 6 bis 10 Ar, in Königshofen, Eckholzhelm oder Wolfshausen zu mieten oder zu kaufen gesucht. Angebote unter B 23105 an die Strassb. Neueste Nachr.

Kauf oder Beteiligung an einem Textilunternehmen
von süddeutschem Textilbetriebe gesucht. Angebote unter W 23103 an die Strassb. Neueste Nachricht.

Schönes, noch neues Landhaus
Umgebung von Strassburg zu kaufen gesucht.
Angebote unter 16532 an die Str. N. N.

Herrschaftliches Zinshaus
8 Zimtl. Komfort, anschließend Industrie- und Geschäftsbauten mit Bahnanschluss für 290.000 RM. zu verkaufen.

Prachtbau mit Hotel-Restaurant
und mehrere Wohnungen (Lift, Komfort) für 220.000 RM. zu verkaufen. Hotelinventar elbeigef. Ertr. 21.000 RM.

Geschäftshaus
Vollzentrum, freier Laden, für 60 000 RM. zu verkaufen.
Immobilien: MAHLER, Strassburg-Neudorf, Polygonstraße 29. (10553)

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwägerin, Tante und Verwandte

Witwe Margareta Baltzinger
geb. STURM

im Alter von 74 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.

STRASSBURG-NEUHOF, den 21. Mai 1941.
Welschgasse 9

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familien BALTZINGER, LITZLER, KÜNIG, LANG.

Die Beerdigung findet am 24. Mai, 10,15 Uhr, vom Sterbehause aus, statt. (10551)

STATT BESONDERER ANZEIGE
Hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, treuzuzehende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Verwandte,

Frau Witwe Magdalena Barthel
geb. Oster, geb. Hügenell

nach kurzer, schwerer Krankheit, im Alter von 56 Jahren, am 21. Mai 1941, von uns geschieden ist.

STRASSBURG-MÖNHEIM, den 23. Mai 1941.
Löwengasse 9

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familien: Rogg-Oster, Hügenell-Lerch, Barthel, Bilger, Meyer.

Die Beerdigung findet auf Wunsch der Verstorbenen, von der evangelischen Kirche in Schiltigheim aus, im engsten Familienkreise statt. (10553)

MOLSHEIM
Versteigerung von Personenkraftwagen
Am Montag, den 26. Mai 1941, vormittags 10 Uhr auf dem Adolf-Hitler-Platz zu Molsheim versteigere ich gegen bar und 10% Aufgeld, im Auftrage des Herrn Landkommissars in Molsheim, Abteilung für das volks- und reichsfeindliche Vermögen, vier Personenkraftwagen verschiedener Marken, wie Fiat, Rosengart, Renault und Peugeot.
Es handelt sich um gebrauchte aber fahrbare P. K. W., wov. nur der Peugeot unfahrbar und reparaturbedürftig ist. (32213)
X. LEHN, Gerichtsvollzieher in Molsheim.

STATT BESONDERER ANZEIGE
Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante und Verwandte

Frau Wwe L. Pulfermüller
geb. SCHUM

am 22. Mai 1941, nach langem Leiden, im Alter von 67 Jahren, sanft entschlafen ist.

BISCHWEILER, den 22. Mai 1941.
Straßburger Straße 6

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet im engsten Familienkreise statt.

STATT BESONDERER ANZEIGE
Hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Gatte, unser guter Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Onkel und Verwandter, Herr

Frau Wwe L. Pulfermüller
geb. SCHUM

am 22. Mai 1941, nach langem Leiden, im Alter von 67 Jahren, sanft entschlafen ist.

BISCHWEILER, den 22. Mai 1941.
Straßburger Straße 6

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet im engsten Familienkreise statt.

Fabrikgebäude
in Neudorf, mit Bürohaus und Lager- und Wohnhaus mit 2000 qm, zu verkaufen durch:
Luizian ULRICH, Immobilien-Agentur, Manteuffelstr. 45. Ruf Nr. 250.35. (10501)

Gesellschaftsauflösung
Erste Veröffentlichung
Laut Privatkauf vom 23. März 1941, genehmigt vom Landkommissar in Molsheim am 6. Mai 1941, hinterlegt am Landgericht, Kammer für Handelssachen, in Zabern, am 20. Mai 1941, wurde die Gesellschaft **HOTEL DU CHATEAU zu Wangenburg (G.m.b.H.)** aufgelöst. Als Liquidator wurde der bisherige Geschäftsführer G. Schneider zu Wangenburg ernannt. Etwasige Gläubiger werden aufgefordert, sich bei ihm zu melden. Das Geschäft wird unter dem Namen **PARK-HOTEL** von G. Schneider weitergeführt. (32305)
Für Veröffentlichung:
G. SCHNEIDER, Liquidator.

Neubenennung
Durch Beschluß vom 14. Mai 1941 ist die bisherige Benennung der Firma **»Brasserie de Cronenberg, anc. Maison F. H. Hatt, Brasserie du Bas-Rhin«** in:
BRAUEREI KRONENBURG, Aktiengesellschaft
abgeändert worden.
Zwei Ausfertigungen dieses Beschlusses wurden am 19. Mai 1941, beim Landgericht Strassburg, Geschäftsstelle der Kammer für Handelssachen, unter Nr. 1729, hinterlegt. (32221)
Der kommissarische Verwalter:
Friedrich SHERTZER.

ELSÄSSISCHE TREUHAND-A. G.
STRASSBURG, Jakob-Sturm-Staden 4.
Der Unterzeichnete Geschäftsführer der **»Manufacture de Papiers de Bischweiler«** in Bischweiler (U/Els.), hat beschlossen, die Firmenbezeichnung in:
Papiermanufaktur Bischweiler, Aktiengesellschaft
umzuändern.
Vorstehender Beschluß vom 16. Mai 1941, wurde am 21. Mai 1941 beim Landgericht Strassburg (Geschäftsstelle für Handelssachen) hinterlegt. (32293)
G. AUBERTIN, Geschäftsführer.

Gestern nachmittag entschlief plötzlich und unerwartet im Alter von drei Wochen, unser liebes Töchterchen und Schwesterchen.

Susanne

STRASSBURG-KÖNIGSHOFEN, den 22. Mai 1941.

In tiefem Schmerz:
Karl SCHÜTZ und Frau geb. Martin,
Karl SCHÜTZ und Sohn.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. Mai, vormittags 8 Uhr, vom Trauerhause St.-Bruno-Straße Nr. 5 aus, statt. (10551)

KANZLEI
des Rechtsanwalts Dr. jur. M. A. Meyer,
Am Alten Weinmarkt 44, (32272)

Veröffentlichung der Gesellschaftsauflösung
(3. und letzte Anzeige)
Die Gesellschafter der offenen Handelsgesellschaft **»Jost & Hoenen«** haben in der am Gesellschaftssitz zu Strassburg-Bischheim, Hermann-Göring-Straße 7, am 31. März 1941 stattgefundenen Versammlung die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Zum Liquidator der Gesellschaft wurde Herr Josef Hoenen, Wein- und Spirituosenhändler, wohnhaft in Strassburg-Bischheim, Hermann-Göring-Straße 7, bestimmt. — Hiermit erfolgt an etwaige Gesellschaftsgläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bei dem obgenannten Liquidator geltend zu machen.
Zwei Originale des Gesellschaftsbeschlusses vom 31. März 1941 sind gesetzesgemäß am 7. April 1941 auf der Geschäftsstelle beim Landgericht Strassburg, Kammer für Handelssachen, hinterlegt worden.
Herr Josef Hoenen wird das Geschäft als Einzelfirma weiterführen mit der Firmenbezeichnung **»Josef Hoenen, Wein und Spirituosen, Groß- und Einzelhandel, Strassburg-Bischheim, Hermann-Göring-Straße 7.«**
Strassburg, den 21. Mai 1941.
Für richtigen Auszug:
MEYER, Rechtsanwalt.

MOLSHEIM
Versteigerung eines großen Baumaterialien-Lagers
zu MOLSHEIM, in der Dachsteiner Straße gelegen.
Am Montag, den 26. Mai 1941, nachmittags 3 Uhr, versteigere ich an Ort und Stelle, gegen bar und 10% Aufgeld, im Auftrage des Herrn Landkommissars von Molsheim — Abteilung für das volks- und reichsfeindliche Vermögen: **mehrere Hunderte und Tausende Baumaterialien**, wie: Gartenbordsteine, Ziegel aller Art, Schienen, Baugerüste, Pfähle, Plättchen zum Wand- oder Bodenbelag, Zementplatten, Gipsplatten, Zementsteine, Stangen, Rheinikies, Schleifsteine, Zementstangen, W.C.-Schüsseln, Kanalisationsdeckel, Fensterkunststeine, Zementwassersteine, Bordsteine, Backsteine, Blumentöpfe, Zementröhren, Werkzeug, Zementtrüge, Tonmulden, Dachlatten, Kalk, Grabbordsteine, Kunststeine, Holz und Balken, sowie verschiedenes anderes Baumaterial.
Die Bestandaufnahme und das Inventar der zur Versteigerung gelangenden Baumaterialien stehen jederzeit kostenlos in meiner Amtsstube zu jedermanns Einsicht offen.
Der gesamte Materialbestand wird zusammen ausgeboten und wird nur in einem einzigen Lose an den Meistbietenden zugeschlagen. Der Zuschlag erfolgt ohne Garantie weder für den Aufnahmebestand, noch für die Gebrauchsfähigkeit oder Nutzwert des Materials. Nähere Auskunft erteilt:
Der beauftragte Gerichtsvollzieher:
X. LEHN in Molsheim. (32212)

In meiner Eigenschaft als Geschäftsführer der Firma: **Coutellerie Aug. Streisguth Fils, Société à responsabilité limitée**, beschließe ich hiermit, daß die Benennung in Zukunft sein soll:

A. STREISGUTH Sohn
Feinste Stahlwaren
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
mit dem Sitz in STRASSBURG, Langestraße 151.
Dieser Beschluß wurde in doppelter Ausfertigung beim Landgericht Strassburg, Kammer für Handelssachen, den 20. Mai 1941 hinterlegt. (32222)
Strassburg, den 20. Mai 1941.
Daniel STREISGUTH. 54052

Stadt WEISSENBURG
Jahrmarkt
Der nächste Quatember-Jahrmarkt findet am Donnerstag, den 5. Juni 1941, auf dem Horst-Wessel-Stadten statt.
Anträge auf Zuteilung von Plätzen sind an das Bürgermeisteramt zu richten.
Weissenburg, den 14. Mai 1941.
gez.: **Dr. Börsig**, Stadtkommissar.

WASSELNHEIM
Paul ANGLAD, Gerichtsvollzieher
in WASSELNHEIM

Grosse Möbelversteigerung
Am Montag, den 26. Mai 1941, ab 9 Uhr vormittags und 2 Uhr nachmittags, versteigert Unterzeichneter in WasSELNHEIM im großen Saal des Hotels »Zum goldenen Apfel«, im Auftrage des Herrn Landkommissars von Molsheim, Abt. für das volks- und reichsfeindliche Vermögen, gegen bar und 10% Aufgeld:
mehrere komplette Schlaf- und Esszimmer, Kücheneinrichtungen, Oefen, Sofas, Wanduhren und Bilder, Stuhlplättchen, Dekkenbeleuchtungen, Dezimalwaage, Hobelbank, Handkarren, Maurer- und Küfer-Geschirre usw.
Der Versteigerungsbeamte:
Paul ANGLAD. (32252)



Ein Film der BAVARIA-FILMKUNST
LENY MAREN BACH
ALBERT MATTERSTOCK
 FITA BENKHOFF - GEORG ALEXANDER
 HARALD PAULSEN - CARL WERY
 FLOCKINA v. PLATEN - ADOLF
 GONDRELL - HEDWIG WANGEL
 WILLEM HOLSBOER u. a.
 Drehbuch: EMIL BURRI - PETER FRANCKE
 Musik: LOTHAR BRÜHNE
 Produktionsleitung: Dr. G. HEYDENREICH
 Spielleitung: PAUL MARTIN

Was will Brigitte? Sie will mit ihren gewagten Abenteuern ihren schönen Geschlechtsgenossinnen beweisen, dass nur ein bißchen Mut und ein bißchen List dazu gehören, um aus einem flatterhaften Casanova einen treu ergebenen Herzensfreund zu machen.

Für Jugendliche nicht zugelassen!

Ausserdem

Die Deutsche Wochenschau

Ab heute Freitag

Wochentags: 3,00, 5,30, 8,00 Uhr
 Sonntags: 2,00, 4,00, 6,00, 8,00 Uhr

UFA CAPITOL

Zentral

Wir verlängern
Zarah Leander
 in ihrem besten Film
LA HABANERA

Die Deutsche Wochenschau

Für Jugendliche nicht zugelassen!

Des Andrages wegen, empfiehlt es sich, die Nachmittagsvorstellungen zu besuchen

Wir verlängern eine **3. Woche!**

EMIL JANNINGS
Ihm
Krüger
 TOBIS

Diesen grössten deutschen Film, der bisher gedreht wurde, haben bis heute
30.127 Besucher
 erlebt.

...aber jeder einzelne muss dieses gewaltige, als erstes mit dem Prädikat „FILM DER NATION“ ausgezeichnete Filmwerk gesehen haben!

Vorher: **Die deutsche Wochenschau**

Jugendliche über 14 Jahren haben Zutritt.

Täglich: 2⁵⁰, 5⁰⁰, 8⁰⁰ Uhr — Sonntag: 1⁰⁰, 3⁰⁰, 5³⁰, 8⁰⁰ Uhr

RHEINGOLD
 FILMTHEATER AM ADOLF-HITLER-PLATZ

Einzig zugelassene
Maschinen - Putzlappen -
Wäscherei im O.-Els.
 garantiert hygienisch einwandfrei.
X. KIEFFER
 Mülhausen i. Els., Merzaustrasse 57
 Fernruf 642 — Lieferung prompt

RADIO repar.
 H. A. M. M. Zürcher
 Str. 23, F.-R. 288 28.
 (10365)

Kraftfahrzeuge
 An- u. Verkauf

Dieselmotor-
zugmaschine
 (Schlepper), Zugkr. 15-20 T., gesucht. Ang. u. F. 23 109 an die Sträßg. N. N.

Verschiedene kleine Anzeigen

Kegelebahn
 für einen Tag in der Woche (Samst. nicht) ges. Ang. u. F. 23117 an die Str. Neueste Nachricht.

Ich berate in
Lebensfragen
 Korn, Kronenburg, Str. 8, L. r. (10560)

An die Brillenträger!

Unsere Spezial-Doppelgläser zum gleichzeitigen Nah- und Weitschauen, haben in Stadt und Land weiteste Verbreitung gefunden, besonders bei solchen Personen, welche bisher die alten unvollkommenen Brillengläser getragen haben. Eine gute Brille ist Goldes wert; mit den neuen Doppelgläsern erst recht. — Zögern Sie nicht länger, denn eine edle Himmelsgabe ist das Licht des Auges. Bringen Sie das ärztliche Rezept mit. Wir beraten Sie gerne.

Optische Anstalt Ganghoffner
 Diplomoptiker u. Brillenspezialist
 Lieferant sämtl. Krankenkassen.
 STRASSBURG I. Els.,
 Eugen-Würtz-Str. 4 (neben Kaufhaus Union) und Börsenplatz 36. (38749)

Wo lasse ich meine **Scheren u. Messer schleifen?**
Würde Hausverwaltung
 u. Hausreparatur, geg. freie Wohng. annehmen. Ang. u. 10524 a. d. N. N.

Arkaden-Filmtheater

Ab heute Freitag:



Ein Tobis-Film mit R. DELTGEN

Aufstieg, Ruhm und tragisches Schicksal dieser einmaligen Luftakrobaten schildert spannend und in ausstattungsmässig ganz grossem Rahmen dieser Spitzenfilm.

Ausserdem: **Die neueste Deutsche Wochenschau**
 und der Kulturfilm: **Eine brasilianische Rhapsodie**

Für Jugendliche nicht zugelassen!
 Wochentags: 3,00 - 5,30 - 8,00 Uhr
 Sonntags: 2,00 - 4,00 - 6,00 - 8,00 Uhr

Wieder die beliebten
Märchen-
Vorstellungen

Montag, 26. Mai 1941
 Dienstag, 27. Mai 1941
 Mittwoch, 28. Mai 1941
 jeweils 2 Uhr nachmittags
 Einlass 1.15 Uhr



Ein unvergesslicher
 Nachmittags
 für gross und klein
 Eintrittspreise:
 Kinder: 30-60 Pfg.
 Erwachsene: 60-120 Pfg.

Der Vorverkauf hat begonnen

UFA CAPITOL



Schwarz und farbig getrennt!

Das Putzzeug für schwarze Schuhe soll man nicht für farbige Schuhe verwenden und umgekehrt natürlich auch nicht. Auch farblose Schucreme verlangt mindestens ein besonderes Auftragbürstchen. Je strenger man auf diese Trennung hält, desto mehr Freude hat man an seinen Schuhen! Zum Putzen nimmt man ja sowieso

das altbewährte

Erdal

Motto: Die Schuhe halten länger und bleiben länger schön!



Paul Hörbiger - Hedwig Bleibtreu
 Otto Wernicke - Rosa Albach-Retty
 Hermann Brix - Paul Hubschmid
 Richard Häussler - Carl Günther

Spielleitung: **GEZA VON BOLVARY**

Drehbuch: Richard Billinger,
 Werner Eplinius, Philipp Lothar Mayring,
 nach dem Roman „ILONA BECK“ von
 OSWALD RICHTER-TERSIK.

Musik: **ALOIS MELICHAR**

Der Meisterregisseur Geza von Bolvary hat mit diesem Film ein Werk von edelster Schönheit geschaffen, einen Film, dessen Prachtentfaltung von der Grösse eines Frauenherzens noch überstrahlt wird.

Vorher: **Die Deutsche Wochenschau**

Jugendliche sind zugelassen!

Täglich: 3, 5,30, 8 Uhr
 Sonntags: 2, 4, 6, 8 Uhr

UT Lichtspiele

Passbilder Fusspflege
 Schmerzlose Behandlung.
 Schlossergasse 27
 KAUFF, dipl., Marbachgasse 95,
 (hinter Kaufhaus Elka),
 von 11-12 und 14-19 Uhr. (10550)



PREMIERE

Auf allgemeines Verlangen
2. Woche
 des grossen Revuefilms
 mit

Zarah Leander

Mit neuem Beiprogramm

AB SAMSTAG

Die neueste deutsche Wochenschau

Wochentags: 3,00, 5,30, 8,00 Uhr
 Sonntags: 2,00, 4,00, 6,00, 8,00 Uhr
 Für Jugendliche nicht zugelassen.

PALAST
 FILM THEATER